

An die
Vorsitzende des Kreistages DADI
Frau Dagmar Wucherpennig
Jägertorstraße 207
64276 Darmstadt

22. September 2015

Änderungs-Antrag zu DS 2894-2015/DaDi:
MVZ Seeheim-Jugenheim

Sehr geehrte Frau Kreistagsvorsitzende,

wir bitten Sie, folgenden Änderungsantrag zu TOP 10 der Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung aufzunehmen:

Der Kreistag möge beschließen:

Der KA wird aufgefordert, die von Landrat Schellhaas bei der Vorlage seines Positionspapier „Zukunft Gesundheit“ öffentlich und im Kreistag angekündigte Steuerungsgruppe schnellstmöglich einzuberufen.

Unabhängig davon ist unverzüglich eine ad hoc-Arbeitsgruppe unter Beteiligung aller Fraktionen einzusetzen, die eine KT-Vorlage zum Teilbereich Medizinische Versorgungszentren (MVZ) im Landkreis Darmstadt-Dieburg zur Beschlussfassung noch in dieser Legislaturperiode erarbeitet.

Damit soll u.a. auch Klarheit darüber geschaffen werden, ob und bejahendenfalls an welchen Standorten die Gründung weiterer MVZ im Landkreis Darmstadt-Dieburg vorzusehen ist.

Begründung:

Rund 15 Monate nach Beschluss des Kreistages vom Juni 2014, über keine weiteren MVZ ohne vorausgehenden Beschluss eines Grundsatzkonzepts zu entscheiden, ist die öffentlich im „Darmstädter Echo“ wie auch im Kreistag angekündigte Steuerungsgruppe „für eine sachliche Diskussion der im Positionspapier beschriebenen Ziele“ noch nicht gebildet worden.

Eine verabschiedungsreife Vorlage zum Teilbereich MVZ wird immer dringlicher: Bereits im März 2014 erklärte Landrat Schellhaas bei Vorlage von „Zukunft Gesundheit“, dass es für verschiedene Themenfelder unterschiedliche Zeitvorgaben gibt. So, wie der Kreis das MVZ in Ober-Ramstadt gegründet habe, „indem er die dortige Gemeinschaftspraxis von Fach- und Hausärzten aufkaufte und so vor der möglichen Schließung bewahrte“, sei Ähnliches möglicherweise zeitnah in drei, vier, fünf weiteren unterversorgten Kommunen Darmstadt-Dieburgs erforderlich. „Gemeinsam getragene Ideen für unser MVZ-Vorgehen brauchen wir sofort, andere Regelungen müssen erst in Jahren tragen“, hatte der Landrat erklärt.

Das erste Treffen der Steuerungsgruppe sollte noch vor den Sommerferien erfolgen, hieß es. Die jetzt zur Gründung eines MVZ in Jugenheim vorgelegte Beschlussvorlage unterstreicht die Eilbedürftigkeit eines Konzepts zumindest für den Teilbereich MVZ.

Es muss heute allerdings davon ausgegangen werden, dass die für ein Gesamtkonzept zu bildende Steuerungsgruppe in dieser Legislaturperiode zu keinen entscheidungsreifen Ergebnissen kommen wird.

gez. KJ Hoffie
Klaus-Jürgen Hoffie
Fraktionsvorsitzender